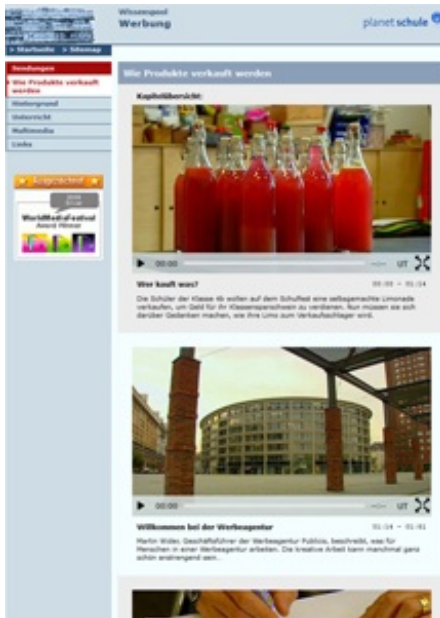


Wissenspool Werbung



Nachbalthemen:

- Finanzen, Marktgeschehen & Verbraucherrecht

Links:

http://www.planet-schule.de/wissenspool/werbung/inhalt/sendungen/wie_produkte_ve...
<https://www.planet-schule.de/>
<https://www.verbraucherbildung.de/pdf/node/2823>

Schlagworte:

- Werbung
- Online-Werbung
- Produktdesign
- Marketing
- Werbeagentur

Autor/in:

Ulla Fischer, Christine Buth

Herausgeber:

- WDR

Reihe:

Planet Schule

ISBN:

-

Preis:

0.00 €

Kostenlos:

Ja

Materialformat:

- Download
- Online
- Video

Sonstiges Materialformat:

Browserspiel

Kurzbewertung:

Das Material "Wissenspool Werbung" aus Planet Schule des WDR beinhaltet Informationen und Materialien für den Grundschulunterricht der dritten und vierten Klasse.

Inhaltlich beinhaltet das Material nützliche Informationen für Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte. Es fällt allerdings auf, dass das Thema Werbung in erster Linie aus Sicht von Werbenden angegangen wird, eine kritische Perspektive aus der anderen Blickrichtung fehlt.

Formal ist das Video (von 2008) gut gestaltet, die Arbeitsblätter wirken lieblos und unprofessionell.

Methodisch sind die Stationsarbeit wie auch das Spiel nicht empfehlenswert. Sie weisen nur in geringem Maße einen sinnvollen Bezug zum Lerngegenstand auf. Ein erfolgreiches Lernen ist aufgrund der schlechten Methodenwahl nicht garantiert.

Gesamturteil: Befriedigend

Die einzelnen Bereiche wurden folgendermaßen bewertet:

Methodik & Didaktik: Ausreichend

Fachlicher Inhalt: Gut

Formale Gestaltung: Befriedigend

Stufe:

- Primarstufe

Fächer:

- fächerübergreifend
- Deutsch
- Kunst / Textilgestalten / Werken
- Sachkunde
- Vertretungsunterricht
- Verbraucherbildung
- Projekttag

Expliziter Bezug zu Curricula:

Das Material verweist auf den Lehrplan für die dritte und vierte Klasse der Grundschule für das Thema "Mensch und Gemeinschaft" des Landes Nordrhein-Westfalen.

Zielgruppe:

- 3. Klasse
- 4. Klasse

Materialinhalt:

- Angabe von Literatur, Referenzen und Quellen
- Anregungen für die Unterrichtsgestaltung
- Arbeitsmaterialien für Lernende
- Hintergrundinformationen für die Lehrperson
- Hinweise auf ergänzende Medien
- Informationen für Lernende
- Spiele
- Weiterführende Adressen / Fachstellen
- Expliziter Bezug zu Curricula

Inhaltsangabe:

Die Internetseite "Wissenspool Werbung" des WDR bietet unterschiedliche Materialien für den Einsatz in der Grundschule. Im Wesentlichen wird der Unterrichtsgegenstand durch das Vorhaben gerahmt, ein eigenes Produkt zu gestalten, zu bewerben und zu verkaufen, um die Klassenkasse zu füllen. Ein Video, welches mit der Klasse angeschaut werden kann, zeigt eine vergleichbare Situation und erklärt darüber hinaus wie Produktwerbung professionell entsteht.

Das Material kann jedoch auch ohne diesen Anlass (Produktverkauf) verwendet werden, in dem vorgefertigte Arbeitsblätter zum Thema Werbung bearbeitet werden.

Je nach Aufwand kann die Unterrichtseinheit wenige Unterrichtsstunden bis zu einer Projektwoche in Anspruch nehmen.

Materialthemen:

- Medien
- Werbung

Schüler- / Zielgruppenorientierung:

Die Zugänge zum Lerngegenstand sind so gestaltet, dass sich möglichst viele Schüler/innen angesprochen fühlen. Die Erfahrungen und Interessen der Schüler/innen werden aufgenommen. Die Materialien ermöglichen die Anbahnung individueller Lernwege.

2 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Die Schüler/innen stehen im Mittelpunkt des didaktisch-methodischen Arrangements. Fragen, Sichtweisen, Aufgaben etc. sprechen nicht nur ein bestimmtes soziales Milieu oder eine bestimmte Ethnie an, sondern Schüler/innen aus durchweg unterschiedlichen sozio-kulturellen Milieus.

Begründung:

Das Material schafft auf der gegebenen Grundlage kaum einen Lebensweltbezug für Kinder. Das Einführungsvideo ist von 2008 und daher relativ alt. Wenn die Klasse, in der die Unterrichtseinheit durchgeführt

werden soll, sich nicht selbst in der Situation befindet ein eigenes Produkt auf einem Schulfest zu verkaufen, kann dieses Kriterium als unerfüllt betrachtet werden.

Offene Lernatmosphäre:

Das Material bietet Ansätze für freie Arbeitsformen und ermöglicht es den Schüler/innen, eigene Bezüge und Bewertungen zum Lerngegenstand einzubringen.

3 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Die Schüler/innen erhalten Raum und Zeit für eigenständige Bezüge und werden in Arbeitsaufgaben aktiv aufgefordert, diese im Unterricht einzubringen.

Begründung:

Das Material ist als Stationsarbeit konzipiert. Allerdings bieten die Aufgaben (Lückentexte, Wörnergitter, etc.) nur wenig Anlässe für eigene Bezüge und Bewertungen. Besser geeignet sind die kreativen und kritischen Aufgaben (Schriftarten, Werbung analysieren, etc.).

Zielorientierung:

Es werden Bildungsziele, Lernziele oder Bezüge zu Curricula formuliert und im Material sichtbar integriert.

5 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Es reicht nicht aus, die Ziele zu formulieren. Es muss auch die Verknüpfung mit den einzelnen Materialien ersichtlich sein und ein Weg aufgezeigt werden, wie die im didaktisch-methodischen Kommentar ausgeführten Ziele erreicht werden können.

Handlungsorientierung:

Das Material sieht eigene Erfahrungen der Schüler/innen durch Phasen der Erprobung, Anwendung und Reflexion vor.

3 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Gewünscht ist die Verbindung von Handeln und Reflexion. Handlungsorientierung soll nicht auf physische Tätigkeiten (Lückentexte, Basteln) reduziert werden. Handlungen können Ausgangs- und Zielpunkt von Unterricht sein. Reale Erfahrungen werden ermöglicht.

Begründung:

Je nachdem, welche Aufgaben bearbeitet werden, sind diese Phasen vorgesehen. Allerdings nur dann, wenn mehr Zeit eingeplant wird und es sich um ein authentisches Problem mit gestalterischen Aufgaben handelt.

Begründung:

Die Förderung dieser Kompetenzen schafft das Material nur begrenzt. Die Kinder werden aufgefordert im kleinen Rahmen Werbung zu analysieren während sie gleichzeitig selbst Werbung konzipieren sollen. Die Aufgaben bleiben jedoch im Rahmen von Plakatwerbung.

Kompetenzorientierung:

Die Aufgabenstellungen tragen den für die Verbraucherbildung maßgeblichen Kompetenzen Rechnung (insb. Wissen und Fertigkeiten sowie Handlungs-, Reflexions- und Urteilsfähigkeit).

3 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Den Lernenden wird Gelegenheit gegeben, die entsprechenden Sach-, Methoden-, Reflexions-, Handlungs- und Urteilskompetenzen zu entwickeln. Die Kompetenzorientierung ist nicht auf die Dimension des Wissens beschränkt.

Methodenorientierung:

Die im Material enthaltenen Methoden, Lern- und Arbeitstechniken sind sinnstiftend und können lerngruppengerecht ausgestaltet werden. Sie tragen dazu bei, den Lerngegenstand angemessen erschließen zu können und befördern die Methodenkompetenz.

0 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Die Methoden beschränken sich nicht auf einfache Arbeitstechniken (z. B. Lückentexte). Neben der klassischen Textanalyse werden insbesondere solche Methoden eingebracht, die ein breites methodisches Grundverständnis fördern.

Begründung:

Die Stationsarbeit erfüllt dieses Kriterium in keiner Weise. Das Ansehen des Videos garantiert keine Wissenserweiterung, sodass nicht sichergestellt ist, dass die Arbeitsblätter bearbeitet werden können. Das Format der Stationsarbeit fördert in keiner Weise gezielt das Lernen von Neuem. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler weder gemeinsam diskutiert noch sinnvoll zusammengetragen. Methodisch handelt es sich bei den Aufgaben u.a. um das Ausfüllen von Lückentexten. Um diesem Kriterium zu genügen, müssten einige Aufgaben und Methoden angepasst werden.

Sozialformen:

Die im Materialbaustein enthaltenen Methoden sind vielseitig und beinhalten auch kooperative Arbeitsweisen. Fragen der Arbeitsteilung, Gruppendynamik und Koordination werden in die Arbeitsaufträge integriert.

0 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Teamfähigkeit, Kooperation und Kommunikationsfähigkeit sind Schlüsselqualifikationen, die bei rein individuellem Lernen kaum entwickelt werden können.

Begründung:

Auch hier erfüllt das Material die Anforderungen kaum. Es wird weder beschrieben, inwiefern ein Arbeiten in Gruppen sinnvoll erscheint, noch gibt der didaktische Begleittext an, wie eine Gruppenarbeit beim Stationenlernen von den Kindern gestaltet werden kann.

Arbeitsaufträge:

Die Arbeitsaufträge sind durchdacht, zur Erschließung des Lerngegenstandes geeignet, vielseitig und differenziert.

2 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Gute Arbeitsaufträge sind so vielseitig (und ggf. gestuft), dass sie verschiedene Schüler/innen ansprechen. Bestenfalls erlauben sie eine gezielte Binnendifferenzierung.

Begründung:

Einige Aufgaben (Gestaltung von Schrift und Werbung) sind aufgrund des kreativen Ansatzes vielseitig und differenziert. Die meisten Aufgaben erfüllen diese Kriterien nicht.

Didaktischer Begleittext:

Das Material enthält einen Begleittext für Lehrkräfte, der eine tragfähige Hilfestellung darstellt. Die Materialauswahl wird begründet und Wege werden aufgezeigt, wie ein produktiver Umgang entlang eines „roten Fadens“ mit ihnen erfolgen kann.

5 / 5 Punkten

Erläuterung zum Indikator

Es wird ein ausgewogenes Verhältnis von Tiefgang (umfangreiche Erläuterungen) und Praktikabilität (schnelle Erschließbarkeit) angestrebt.

Sonstiges:

auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich

0 / 5 Punkten

Sachrichtigkeit:

Der Lerngegenstand wird sachlich richtig dargestellt und bietet zugleich ausreichend Potenzial für eine tiefergehende Auseinandersetzung.

5 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Die Beispiele können als realistisch und gehaltvoll eingestuft werden. Sie lassen sich auf übergeordnete Strukturen und Systematiken übertragen.

Lebensweltbezug:

Der Lerngegenstand wird so dargestellt, dass Verknüpfungen zur Lebenswelt der Schüler/innen eindeutig ersichtlich sind.

3 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Das Material geht nicht nur exemplarisch vor, sondern bemüht sich kontinuierlich um Beispiele aus dem sozialen

Begründung:

Dieses Kriterium ist unsicher. Das Video hat dafür Potenzial, allerdings ist es zehn Jahre alt und wirkt eventuell uninteressant, wenn sich die Schülerinnen und Schüler in keiner vergleichbaren Situation befinden.

Kontroversität / Pluralität / Multiperspektivität:

Unterschiedliche fachliche und normative Perspektiven werden verdeutlicht. Sie lassen sich zueinander in Beziehung setzen und können entsprechend verglichen, abgewogen und kritisch beleuchtet werden.

3 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Das Material ist nicht einseitig. Widersprüchliche Normen (z. B. Nachhaltigkeit vs. unmittelbare Lösungen, individualistische vs. solidarische Interessen etc.) und fachliche Perspektiven (z. B. Recht vs. Ethik) werden nicht einseitig als gegeben vorausgesetzt, sondern können im Unterricht abgewogen werden.

Begründung:

Es werden zwar einige verschiedene Perspektiven aufgezeigt, jedoch spiegelt keine Perspektive eine kritische Position aus Sicht von Verbraucherinnen und Verbrauchern.

Handlungsmöglichkeiten / Veränderbarkeit:

Der Lerngegenstand wird nicht als gegeben und „starr“, sondern als gewachsen und prinzipiell gestaltbar dargestellt.

5 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Auch bei der Darstellung möglicher Entwicklungsperspektiven werden unterschiedliche Positionen und Alternativen erkennbar. Der alternativlosen „Sachzwangslogik“ wird durch die Aufforderung zu einem eigenständigen kritischen Urteil entgegengetreten.

Wertorientierung:

Das Material stellt Fragen nach Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeit in einen gesellschaftlichen Kontext. Wertorientierung ist nicht nur eine individuelle, sondern auch eine strukturell (verbraucher)politische Anforderung.

3 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Thematisiert werden Bedingungen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit, die Nachhaltigkeit von Ressourcen sowie die gesellschaftlichen Prinzipien von Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit. Mögliche Fragen lauten: Wie kann sich etwas ändern? Was kann ich tun? Was nicht? Reflexionsmöglichkeiten sollten enthalten sein.

Begründung:

Dies tut das Material insbesondere aus der Sicht von Agenturen und Firmen, die ihr Produkt bewerben möchten.

Die gestalterischen Möglichkeiten von Konsumierenden bleibt leider außer Acht.

Sachgerechte Darstellung / Analyse:

Die fachlichen Perspektiven auf den Lerngegenstand ermöglichen eine angemessene Untersuchung. Die jeweils entscheidenden Aspekte und Informationen werden vollständig und nicht verzerrend dargeboten. Sie sind – auch mit Blick auf die Quellen – korrekt und aktuell.

4 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Die fachliche Perspektive wird nicht verengt, sondern auf Fragen des Rechts, der Politik, der Ethik, der Ökonomie, der Geschichtswissenschaft, der Geographie u.v.a.m. ausgedehnt. Die Quellen sind nachvollziehbar benannt und für den Sachverhalt relevant. Der Absender des Materials ist eindeutig erkennbar.

Begründung:

Dies trifft überwiegend zu, allerdings könnte das Material um weitere Perspektiven und Informationen erweitert werden, z.B. Sicht der Verbraucher, kritische Betrachtung von Werbeanzeigen, Online-Werbung.

Einflussnahme / Lobbyismus:

Das Material beinhaltet keine (versteckte) Werbung für Produkte, Unternehmen, Parteien sowie wissenschaftliche oder politische Richtungen, sondern benennt sie vergleichend und unparteiisch.

5 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Nicht zulässig sind auch Scheinargumentationen, versteckte Annahmen, vermeintliche Sachzwänge und Alternativlosigkeiten. Als „Werbung“ gilt in einem weiten Verständnis, wenn für Positionen (Argumente, Produkte, Haltungen etc.) weniger begründet argumentiert und abgewogen, sondern im Wortsinne geworben wird. Etwas wird subtil in gutem Licht dargestellt.

Inhaltliche Strukturierung:

Das Material weist eine schlüssige Unterteilung auf, sodass der Aufbau auch für die Schüler/innen nachvollziehbar ist und ein kumulativer Lernprozess möglich ist. Die Struktur bietet genügend Raum für didaktische Anpassungen.

5 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Die einzelnen Materialien weisen einen erkennbaren Zusammenhang auf („roter Faden“). Im didaktischen Begleittext (vgl. das entsprechende didaktische Kriterium) wird der Aufbau samt der Übergänge beschrieben.

Sonstiges:

auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich

-3 / 5 Punkten

Begründung:

Unklar bleibt, welche Rolle Online-Werbung in dieser Unterrichtseinheit spielt. Das Thema Werbung wird mit den Kindern größtenteils unkritisch und kreativ-schöpferisch bearbeitet. Das Material liefert jedoch auch kritische Hintergrundinformationen zum Thema Online-Werbung (Targeting, Speicherung von Daten, etc.). Dieses Thema wird im Unterricht jedoch völlig außer Acht gelassen.

Gesamtform:

Die äußere Form des Materialbausteins entspricht dem Lerngegenstand und dem didaktischen Konzept. Sie trägt – auch durch strukturierende Elemente wie Überschriften und Inhaltsverzeichnis – zur Erschließung des Materialbausteins bei und weist dadurch eine eingängige Struktur auf.

5 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Die formalen Aspekte des Layouts machen sich – ähnlich wie bei einem guten Buch – „unsichtbar“. Auf unnötige Effekte wird verzichtet. Das Material wirkt nicht überladen, sondern „ruhig“, strukturiert und ansprechend. Der Aufbau des Materials ist logisch und nachvollziehbar.

Abbildungen:

Grafiken, Tabellen, Fotos, Bilder und Illustrationen ergänzen das Material. Ihr inhaltlicher Bezug zum jeweiligen Themenfeld ist eindeutig erkennbar.

3 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Abbildungen und Texte sollen nicht beziehungslos nebeneinander stehen, sondern ihren spezifischen Beitrag zur Erschließung des Lerngegenstandes leisten: So können Tabellen der Strukturierung komplexer Informationsgefüge dienen, während Fotos und Bilder insbesondere als sinnstiftende und vielfältige Zugänge dienen können.

Begründung:

Die Arbeitsblätter beinhalten nur wenig Abbildungen. Bilder sehen die Kinder in erster Linie im Einführungsvideo.

Typografie / Seitengestaltung / Informationsdesign:

Die Aufteilung der Seiten sowie die Verwendung von Schriftarten, -größen, -formen und -farben folgen einem ebenso erkennbaren wie stringenten Konzept. Die Verwendung grafischer Elemente (Linien, Rahmen, Formen, Icons etc.) unterstützt die inhaltliche Struktur des Materials in sinnvoller Weise.

5 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Die Seiten sind nicht vollständig mit Text gefüllt (keine „Bleiwüste“). Schriftvariationen (Art, Größe, Farbe, Form) werden defensiv, nachvollziehbar und stringent eingesetzt. Aufgabenstellungen werden für Schüler/innen durch grafische Elemente sofort als solche erkennbar. Die grafischen Elemente sind so gestaltet, dass sie selbsterklärend sind und die Arbeit nicht erschweren.

Adressatenbezug:

Die gesamte formale Gestaltung erfolgt alters- bzw. jahrgangsstufengerecht, ohne zu eng auf eine einzelne

Zielgruppe (z. B. ein bestimmtes soziales Milieu) zugeschnitten zu sein.

0 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Die Gestaltung ist beispielsweise in Bezug auf den Umfang und die Komplexität von Texten oder im Verhältnis von Texten zu Abbildungen altersgerecht.

Begründung:

Die Gestaltung des Materials ist nicht an die Zielgruppe angepasst. Sie wirkt weder ansprechend, noch motivierend oder interessant.

Modulare Verwendung:

Das Material kann auch auszugsweise im Unterricht eingesetzt werden (keine übermäßigen technischen oder rechtlichen Einschränkungen der Vervielfältigung).

5 / 5 Punkten

Erläuterungen zum Indikator

Auch mit Blick auf die technischen und rechtlichen Anforderungen können die Materialbausteine auszugsweise leicht verwendet werden. Die Vervielfältigung für den Einsatz im Unterricht wird durch ein auch in Schwarz-Weiß-Tönen gut lesbares Layout ermöglicht.

Sonstiges:

auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich

0 / 5 Punkten

Notenbremse:

nicht angewandt

K.O.-Kriterium:

nicht angewandt

Bewertungsdatum:

Mittwoch, 7. März 2018

Ausführliche Bewertung:

- Methodik & Didaktik – 23 von 50 Punkten (Ausreichend)
- Fachlicher Inhalt – 30 von 45 Punkten (Gut)
- Formale Gestaltung – 18 von 30 Punkten (Befriedigend)
- Gesamtbewertung – Befriedigend

Das Material "Wissenspool Werbung" aus Planet Schule des WDR beinhaltet Informationen und Materialien für den Grundschulunterricht der dritten und vierten Klasse.

Inhaltlich beinhaltet das Material nützliche Informationen, die für Schülerinnen und Schüler in einem Einführungsvideo aufbereitet wurden. Die Lehrkraft findet darüber hinaus einen strukturierten didaktischen Begleittext und Hintergrundinformationen, die jedoch nicht zum eigentlichen Unterrichtsthema (Plakat- und Fernsehwerbung vs. Online-Werbung) zu passen scheinen. Es fällt auf, dass das Thema in erster Linie aus Sicht von Werbenden angegangen wird, eine kritische Perspektive aus der anderen Blickrichtung fehlt.

Formal ist das Video (von 2008) gut gestaltet, die Arbeitsblätter wiederum wirken lieblos und unprofessionell.

Methodisch sind die Stationsarbeit wie auch das Spiel nicht empfehlenswert. Sie weisen nur in geringem Maße einen sinnvollen Bezug zum Lerngegenstand auf. Weder das Lernen von Inhalten noch von Kompetenzen werden hier zielgerichtet gefördert. Es bedarf vieler Anpassungen bis eine gute Medienkompetenzförderung gewährleistet ist.

Impressum

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
Markgrafenstraße 66
10969 Berlin

Die Bewertung des Materials erfolgte im Rahmen des vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) geförderten und vom Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) durchgeführten Projekts „Lehrkräfteportal Digitale Kompetenzen“ ab 2016.

Zwischen 2010 und April 2014 finanzierte das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) den Materialkompass über Projektmittel. Ab Mai 2014 trug der Verbraucherzentrale Bundesverband das Portal.

Das Bewertungsraster basiert auf den „Bewertungskriterien zur Bewertung von Unterrichtsmaterialien der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung“, den Forschungsergebnissen des Modellprojektes zur „Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schulen“ (Revis) und wurde nach Kriterien der sozialwissenschaftlichen Fachdidaktik 2012 evaluiert und modifiziert. Alle Bewertungen werden durch ein im Themengebiet beheimatetes Expertenteam aus Wissenschaftlern/innen, Pädagogen/innen und Fachreferenten/innen der Verbraucherzentralen vorgenommen. Die Bewertungskriterien und Erläuterungen zu Punkteverteilung und Notenvergabe finden Sie auf unserer Webseite unter <http://www.verbraucherbildung.de/materialkompass/bewertungskriterien>.

Weitere Informationen unter www.verbraucherbildung.de/materialkompass/faq

Dokument generiert am: 14.12.2018 um 10:31 Uhr

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages